

Ressort: Vermischtes

BKA-Präsident: Torgefahr ist nach wie vor hoch

Berlin, 17.01.2018, 08:29 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundeskriminalamtes, Holger Münch, geht davon aus, dass der Terrorismus Deutschland noch einige Zeit beschäftigen wird. "Auf jeden Fall noch mittelfristig", sagte Münch der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Zwar habe es im vergangenen Jahr in Deutschland anders als in anderen europäischen Ländern keinen großen terroristischen Anschlag gegeben, aber das sage nicht viel aus. "Wir müssen nicht nur auf Deutschland, sondern auch auf Europa blicken, wo wir 2017 mehrere Anschläge mit Todesopfern hatten." Münch fügte hinzu: "Die Gefahr durch den islamistischen Terrorismus ist nach wie vor hoch." Nach dem Zusammenbruch der Terrormiliz IS in Syrien und dem Irak könnten künftig mehr gefährliche Personen nach Europa kommen - "auch wenn wir derzeit noch keine solche Rückkehrwelle sehen". Gleichzeitig hätten die Sicherheitsbehörden aber auch die Chance, mehr Informationen aus Syrien und dem Irak zu bekommen, um hier entsprechende Strafverfahren einzuleiten. Münch forderte mehr Prävention, um Jugendliche davon abzuhalten, sich zu radikalieren. Eine Studie habe jüngst gezeigt, dass rund acht Prozent der befragten muslimischen Schüler zustimmende Aussagen über den sogenannten "Islamischen Staat" machten. Der BKA-Chef forderte: "Wir haben hier also Radikalisierungsrisiken. Wir dürfen in den nächsten Jahren nicht nachlassen und brauchen auch weitere Anstrengungen im Bereich der Prävention."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100733/bka-praesident-terrorgefahr-ist-nach-wie-vor-hoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com